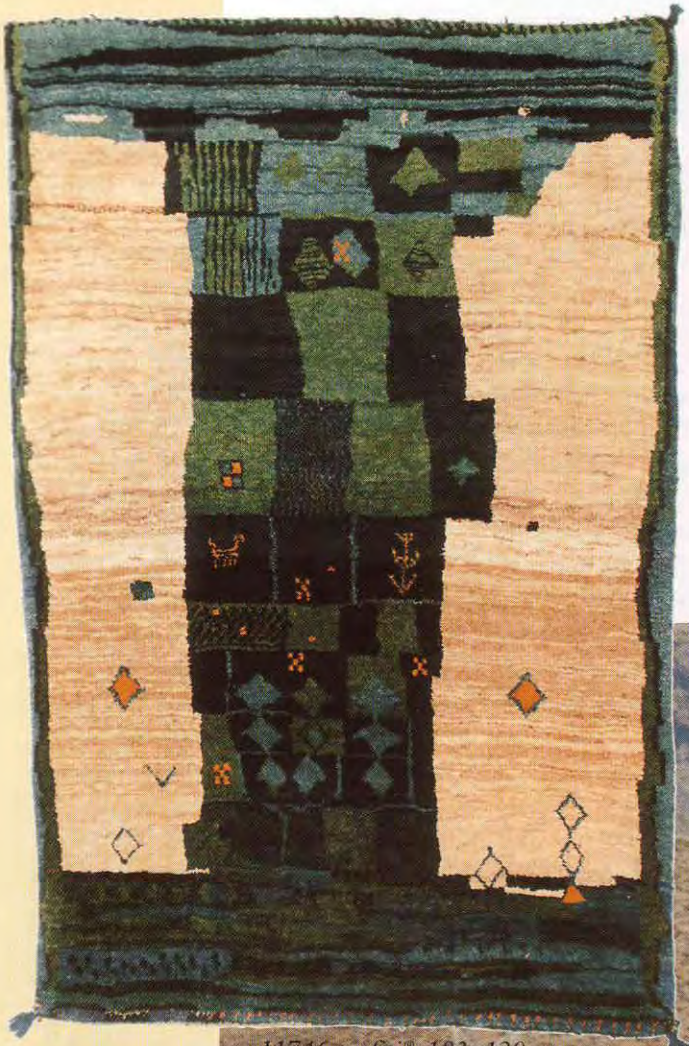


11746 grafiti®, 183x120 cm.

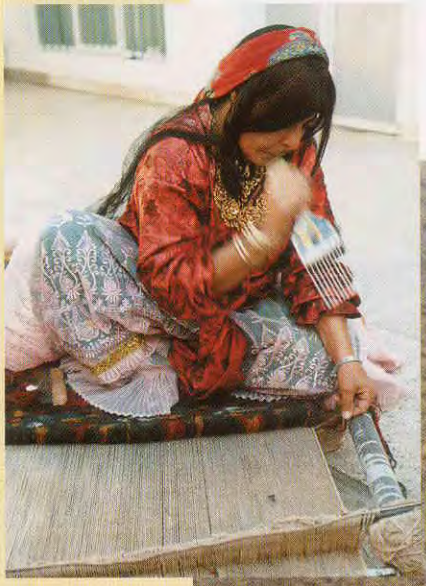
12030 grafiti®, 193x128 cm.

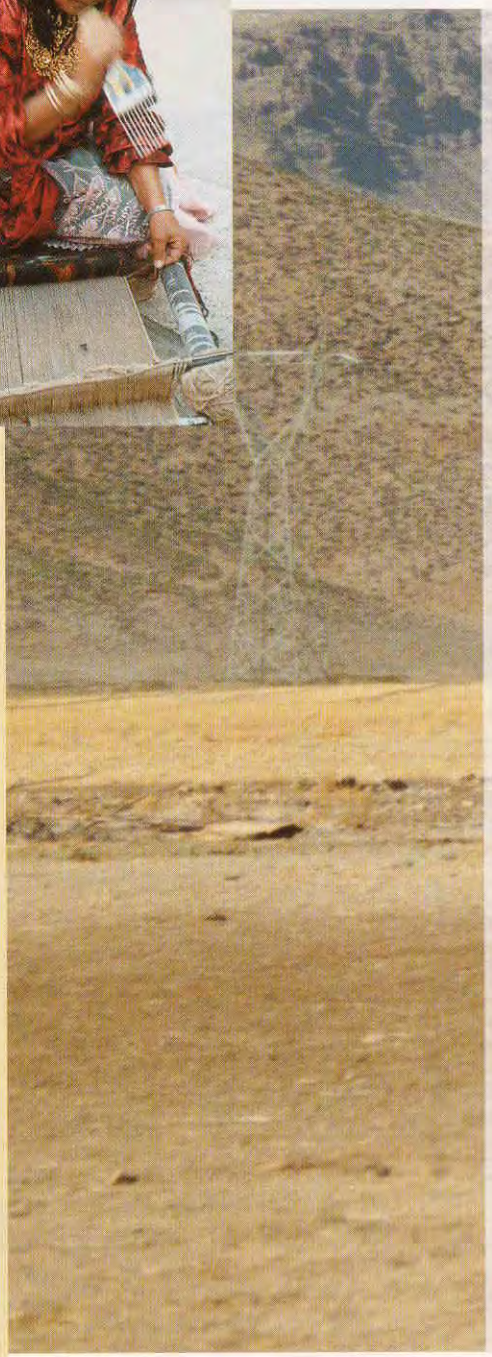
grafiti

N 30° 27,828', E 52° 31,174', 2230 m über Meer.
Nackte Zahlen, abgelesen auf meinem GPS Garmin 75 auf einer Hochebene in Südpersien. Dahinter verbirgt sich eine lange, interessante Entwicklungsgeschichte.
Ich bin zu Besuch bei Nomaden, welche hier, auf dieser Hochebene, mit ihren Schaf- und Ziegenherden und mehr als 30 Zelten lagern. Mein Besuch hat Hintergründe:
Es interessiert mich, wie weit die Ideen zur Herstellung eines neuen Produkts, des «grafiti», fortgeschritten sind.

11673 grafiti®, 267x179 cm.

12168 grafiti®, 238x173 cm.





Als wir 1988 das Projekt Gabbeh Art® starteten, dachte niemand an den heutigen Erfolg, den dieser «neue» Teppich erreichen würde.

Die erste Generation im Jahre 1988 wurde von den Gaschgais im Hausfleiss von Grund auf selber angefertigt. Die Wolle der eigenen Schafe wurde handgekardet, von Hand gesponnen und gezwirnt. Mit den Färbedrogen, welche in unmittelbarer Nähe gefunden wurden, färbten die Frauen die Wolle ein. Die ersten Gabbeh Art® waren locker, dem ursprünglichen Gabbeh sehr ähnlich. Die Frauen hatten anfänglich mit den quadratischen Massen etwas Mühe, dadurch wirkten die traditionellen Muster klobig und gesucht. Dies änderte sich aber schnell und es entstanden Teppiche, die wirklich den Namen «Gabbeh Art®» verdienten.

Als die ersten Gabbeh Art® in unseren Schaufenstern und an Ausstellungen zu sehen waren, stiessen sie bei den Konsumenten auf reges Interesse. Mitanbieter, welche keinen Zugang zu diesen Teppichen hatten, wurden aufmerksam und versuchten auf diversen Wegen auch zu diesem bereits so gesuchten Teppich zu kommen. Es dauerte nicht lange, bis die Nachahmer im Iran und in anderen Ländern zur Stelle waren.

Unterdessen wurde der Gabbeh Art® in diversen Punkten verbessert: Um eine kontinuierliche Farbqualität zu erhalten, wurde die Wolle zentral bei einer Färberei in der Nähe von Shiraz eingefärbt.
Die Knotendichten wurden vergrössert und die Masse unseren Bedürfnissen angepasst. Unser Händler und wir als Verband SOV waren in den folgenden Jahren immer bemüht, den Mitanbietern eine Nase voraus zu sein. Der Gabbeh wurde europaweit zu einem Renner. Heute wird diese Teppichart nicht nur im ganzen Iran geknüpft, sondern auch in unterschiedlicher Qualität in Marokko, der Türkei, Indien und Nepal.
Diese Situation veranlasste unseren Händler und uns zu neuen Inspirationen. In Gesprächen mit älteren, erfahrenen Gaschgai Frauen versuchten wir, das Gesamtbild des Gabbeh Art® zu ändern.
Unsere Gespräche im Zelt bei Tee, Wasserpfeife und Melone, beim Knüpfstuhl, auf der Weide bei den Schafen, an der Quelle beim Wasserholen und beim Abwaschen des Geschirrs am Bach führten zu folgenden neuen Ideen: Für den Flor des Teppichs darf nur noch die beste Qualität, die Wolle vom Rücken des Schafes, verwendet werden. Diese Wolle ist besonders fein und langstaplig. Versponnen eignet sie sich ausnehmend gut für hochflorige Teppiche. Die Knotendichte muss noch höher werden. Das bedingt eine sehr feine Spinnung.

Eine der wichtigsten Neuerungen aber ist die Gestaltung der Muster. Hier haben die Frauen besonders aktiv an der Realisierung mitgeholfen. Viele der jungen Frauen haben die ursprünglichen Muster nie kennengelernt. Diese Kenntnisse müssen unbedingt

11740 grafiti®, 256x185 cm.

12006 grafiti®, 150x113 cm.

12032 grafiti®, 194x146 cm.

12010 grafiti®, 214x162 cm.

nachgeholt werden. Die älteren Frauen sollen darauf achten, dass die Muster nicht als tote, bedeutungslose Formen an die Jüngeren weitergegeben werden, sondern mit all ihren Geschichten. Sie müssen also eine lebendige Mystik vermitteln und nicht leere Tradition.

Der Gabbeh ist für den traditionell lebenden Nomaden nicht nur Bodenbelag, sondern vor allem Hausrat, nämlich Bett, Decke und Vorhang. Er wird vorwiegend benutzt, wenn der Mensch schläft, also schutzlos ist. So wird verständlich, dass der Teppich nicht nur Schutz gegen die Kälte der Nacht, sondern auch gleich vor jeglicher anderer denkbarer Unbill – wie Geistern, bösen Sternen u.a. – bieten soll. Diese älteren Knüpferinnen können jedenfalls für manche unverständlich erscheinenden Zeichen und Ornamente genaue Bezeichnungen und deren Bedeutung angeben, auch wenn diese Erklärungen unterschiedlich ausfallen.

Natur und Naturerscheinungen spielen nicht nur im Leben der Nomaden, sondern ebenso in ihren naturreligiösen Vorstellungen eine bedeutende Rolle. Berge, Himmel, Sterne, Mond, Flüsse und Quellen sind den Stämmen heilig und gelten als Zeichen des Glücks. Auch bestimmte Bäume wie etwa die Platane oder die Zypresse sind ihnen ehrwürdig und finden sich in der Ornamentik ihrer Teppiche.

Zu den wichtigsten Gaben der Natur gehört das für die Nomaden lebenserhaltende Wasser. So bedeuten z.B. vertikale Zickzack-Linien auf einem grafiti® fliessendes Wasser (Fluss, Bach, Rinnsal), horizontale Zickzack-Linien stehendes Wasser (See, Zisterne).
Die Raute ist bei den Nomaden in Fars sehr beliebt. Dieses Ornament symbolisiert langes Leben (Wasser) und Unsterblichkeit. Die Farbe Grün steht oftmals für Wasser. Ein grünes Rautenmedaillon könnte ein Zisternenmuster darstellen. Eine weitere, früher oft benutzte Technik, die Salz und Pfeffer-Knüpfung, soll auch vermehrt zur Anwendung kommen. Mit dem Einknüpfen werden zwei verschiedenfarbige Wollfäden für einen Knoten genommen, z.B. ein roter mit einem blauen Wollfaden. Auf einer grösseren Fläche wirken nun diese beiden Farben zusammen als Sekundärfarbe violett. Auch der Färber, ein erfahrener Fachmann, wurde von uns aufgefordert, die Farbpalette zu aktualisieren. So entstanden neue Sekundärfarben wie etwa das Melonengrün.

Ausschnitt von einem grafiti® mit Salz und Pfeffer.

Bevor ich aber die Knüpfstühle besichtigen durfte, «musste» ich bei Tee, Brot und Käse warten, bis ich die «Neuen» anschauen durfte. Um so erstaunter war ich aber dann, als ich meine Ungeduld befriedigen konnte: der neue Teppich ist wirklich neu.
Der von uns gewählte Name grafiti® ist berechtigt.

Fotos und Text: E. Kistler

grafiti

11752 grafiti®, 193x161 cm.

11761 grafiti®, 193x156 cm.

12022 grafiti®, 160x120 cm.

11762 grafiti®, 165x122 cm.